

Grünes Licht aus Stuttgart

Überraschung und Freude in Ortenberg: Bahnhalt kommt nun doch



Von **Helmut Seller**

So, 14. Februar 2021 um 10:30 Uhr

Offenburg | 1 

BZ-Plus | Ein veränderter Fahrplan und der Einsatz von E-Zügen machen es möglich, dass die Ortenau-S-Bahn künftig einen Stopp einlegt: Die Gemeinde Ortenberg bekommt wieder einen Bahnhof.



Möglicherweise im Bereich der Brücke der Ortsumfahrung über den Gleisen der Schwarzwaldbahn wird ein Bahnhof für Ortenberg eingerichtet Foto: Helmut Seller

Das Verkehrsministerium des Landes hat grünes Licht für einen Bahnhof in Ortenberg gegeben – und damit freudige Überraschung ausgelöst. "Ich dachte zunächst an einen Fasentscherz oder eine Verwechslung mit Ortenberg in Hessen", sagte Markus Vollmer, Bürgermeister der 3500 Einwohner zählenden Nachbargemeinde von Offenburg. Er hatte über Thomas Marwein von der frohen Botschaft erfahren, die für ihn "aus heiterem Himmel" kam. Der Offenburger Landtagsabgeordnete der Grünen, Mitglied im Verkehrsausschuss des Landes, hatte sich immer wieder für einen Bahnhof eingesetzt, wurde aber selbst von der Nachricht überrascht, wie er am Freitag im BZ-Gespräch sagte: "Aber ich bin richtig happy, dass es jetzt klappt."

Verkehrsminister Winfried Hermann hatte ihm mitgeteilt, dass Spielräume bei den Fahrzeiten auf der Linie zwischen Offenburg,

Hausach und Freudenstadt es nun möglich machen, den Stopp einzurichten. Ortenbergs Bürgermeister hat zwar noch den Ordner zum Thema greifbar, aber kaum mehr an eine Realisierung dieses alten Wunsches geglaubt: "Für uns war das zwar immer am Köcheln, aber seit wir vor zehn, elf Jahren darüber diskutiert haben, habe ich nichts mehr gehört." Vollmer hat umgehend mit dem Verkehrsministerium Kontakt aufgenommen und erfahren, dass das Land Bauträger sein wird.

"Das Fahrgastpotenzial ist enorm"

*Thomas Marwein, MdL
der Grünen*

Weil ein Planfeststellungsverfahren nötig ist, gehe er davon aus, dass es noch mehrere Jahre geht, bis die erste Ortenau-S-Bahn in Ortenberg hält. Thomas Marwein allerdings ist optimistischer und verweist auf den Bahnhof fürs Freilichtmuseum in Gutach: "Dort hat es nicht mal zwei Jahre gedauert." Aus Sicht von Markus Vollmer werden von einem Bahnhof nicht nur das Gewerbegebiet Allmendgrün und Firmen wie Westiform oder Möschle profitieren, sondern auch viele Anwohnerinnen und Anwohner, Schüler und Berufspendler. "Das Fahrgastpotenzial ist enorm", sagt auch Marwein. Der Weg zum ICE in Offenburg werde einfacher. Dass ein Bahnhof nun entgegen bisheriger Absagen möglich wird, liegt laut Marwein daran, dass der Fahrplan zum Jahresanfang 2020

zwischen Offenburg, Hausach und Freudenstadt "gedreht" und die Zugkreuzung von Alpirsbach nach Schiltach verschoben wurde. Dies habe zu der Entzerrung auf der Linie geführt und ermögliche nun Iden Haltepunkt.

Vor einer Einführung brauche es jedoch noch eine positive Prüfung der Trasse durch die DB Netz AG als Betreibergesellschaft, so Winfried Hermann. Man müsse auch damit rechnen, dass sich die Fahrtzeit auf der Linie verlängere: In Ortenberg müssten die Züge von Tempo 120 abbremsen und wieder beschleunigen. Laut Marwein sollen aber zum Fahrplanwechsel 2023 Elektrozüge kommen: "Der E-Zug beschleunigt viel schneller, sodass die Belastung für den Taktbetrieb gering ausfallen dürfte." Noch offen ist, wo der Bahnhof eingerichtet wird. Der alte Bahnhof wurde laut Bürgermeister Vollmer schon vor 1980 verkauft und ist in privater Hand. "Statt am alten Bahnhof könnte der Haltepunkt der Ortenau-S-Bahn (OSB) unter der Brücke der neuen Ortsumfahrung liegen", empfiehlt Marwein. Ohnehin sei dort die Anbindung an den Kernort und das Gewerbegebiet Allmendgrün besser. Allerdings führt die Anbindung durch Wohnstraßen, wie Bürgermeister Vollmer sagt: "Da müssen wir uns Gedanken machen."

Ressort: [Offenburg](#)

Zum Artikel aus der gedruckten BZ vom Sa, 13. Februar 2021:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

» Webversion dieses Zeitungsartikels: [Überraschung in Ortenberg: Bahnhof kommt nun doch](#)

Kommentare (1)

Veröffentlichen Sie einen Kommentar zu diesem Artikel. In diesem Kalendermonat können Sie noch **3 Kommentare** veröffentlichen. Nur Digital-Abonnenten können ohne Limit Kommentare auf Badische Zeitung Online veröffentlichen.

Markus Moser

🗨️ 29 seit 21. Mai 2011

+

14. Feb 2021 - 11:19 Uhr

Melden